

Schüler bohrt ständig in der Nase

Beitrag von „juna“ vom 20. Juni 2008 17:13

Hallo,

habe einen Schüler (Erstklässler), der wirklich ständig in der Nase bohrt. Besonders schlimm find ichs immer im Sitzkreis, wenn wir alle zusammen sitzen und er ausgiebig in der Nase bohrt und die Popel dann isst...

Habe jetzt schon mit meinen Schülern die Atmung (und damit auch die Entstehung von Popeln) sowie Verhaltensregeln früher - heute (und da auch, dass man in der Öffentlichkeit nicht in der Nase bohrt) durchgenommen. Tja, er fand das alles zwar sehr interessant, hat es aber irgendwie nicht auf sich bezogen... Nachteil: jetzt fällt es den anderen Kindern auch auf, dass dieser Schüler immer in der Nase bohrt, bisher hat es aber noch nie jemand ihm direkt gesagt, sie erzählen es bloß mir...

Soll ich den Schüler drauf ansprechen, immer wieder dran erinnern? Das Problem ist, dass er auch nie einen Gürtel trägt (habe schon zwei Elterngespräche geführt extra wegen dem Gürtel!!!), ihm die Hose immer runterrutscht, man dann seinen nackten Hintern sieht und ich schon ständig ermahne: "T., stehst du mal bitte auf und ziehst deine Hose hoch!"

Will dem armen Kind ja auch nicht ständig nur Ermahnungen zusprechen...

Wie würdet ihr euch verhalten? Nasebohren ignorieren? Ansprechen? Oder habt ihr andere Vorschläge?